

Fachärztin für Orthopädie, Manuelle Medizin.

Kinder-Orthopädie

Phys. Therapie, Osteologie DVO,

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

wir bedanken uns für Ihr Interesse an einem Krankenhausaufenthalt in unserer Fachabteilung Orthopädie, Schmerztherapie und Osteologie. Per Gesetz sind wir verpflichtet, jede Aufnahme nach §39 SGB V

Um das Clearingverfahren zu verkürzen und Ihnen schnellstmöglichst einen Aufnahmetermin anbieten zu können, haben Sie über diesen Link die Möglichkeit, den Selbstauskunftsbogen herunterzuladen und auszufüllen. Wir benötigen für unser Clearingverfahren neben der Angabe der rezeptierten Therapien der letzten drei Monate auch die Angabe über Ihre in Eigenregie durchdurchgeführten Therapien. Um Ihnen eine adäquate Krankenhausversorgung zukommen zu lassen benötigen wir zusätzlich eine Auskunft über Ihre Hilfsmittel und gegebenenfalls Hilfebedarf bei der Grundkörperpflege.

Bitte senden Sie uns neben dem Selbstauskunftsbogen Ihre Vorbefunde aller Fachabteilungen (Kardiologe, Pneumologe, Hausarzt, Krankenhausberichte, Psychiater etc.) der letzten zwei Jahre sowie, falls ein Pflegegrad vorhanden ist, das Pflegegutachten zu. Diese Unterlagen sind zum Abschluss des Prüfverfahrens zwingend erforderlich.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne telefonisch zur Verfügung: 02621/915 385.

Unsere Clearingstelle der Orthopädie ist Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag in der Zeit von 09:00 Uhr bis 11:00 Uhr und Dienstag von 13:00 bis 15:00 Uhr erreichbar.

Gerne dürfen Sie uns neben dem Postweg Ihre Unterlagen auch per E-Mail zukommen lassen:

#### clearing-orthopaedie@klinik-lahnhoehe.de

Wir bedanken uns für Ihre Mithilfe und freuen uns. Sie bald als Patient/Patientin im Medizinischen Zentrum Lahnhöhe begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Rechtsträger: Klinik Lahnhöhe

Persönlich haftende Gesellschafterin:

Klinik Lahnhöhe

Krankenhausges. mbH & Co. KG Sitz Lahnstein HRA Koblenz 2563

Ihr Team der Clearingstelle Orthopädie

Geschäftsführer: Herr Adrian Thiel

> Bankverbindung: Deutsche Bank Koblenz Konto Nr. 159 038 00 BLZ 570 700 45 BIC Code: DEUTDE5M570 IBAN: DE70 5707 0045 0015 9038 00





Zertifiziert als orthopädische Schmerzklinik nach Kriterien der IGOST e.V.





zu überprüfen.

Akupunktur Spez. Schmerztherapie, Psychosomatische Grundversorgung Dr. med. J. Jacoby Fachärztin für Chirurgie, Orthopädie und Unfallchirurgie, Manuelle Medizin. Sozialmedizin. Naturheilverfahren, Röntgendiagnostik fachgebunden - Skelett -, Fachkunde Rettungsdienst, Psychosomatische Grundversorgung

Röntgendiagnostik fachgebunden - Skelett-,

#### OberärztInnen:

Dr. med. D. Ernhofer

Dr. med. F. Spahrkäs Facharzt für Phys.- und Reha.-Medizin, Spez. Schmerztherapie, Sportmedizin, Manuelle

Medizin, Osteologie DVO, Röntgendiagnostik fachgebunden -Skelett-

Fachärztin für Chirurgie, Phlebologie, Spez. Schmerztherapie, Osteologie DVO, Manuelle Medizin, Fachkunde Geriatrie, Ärztliches Qualitätsmanagement

Phys. Therapie und Balneologie M. Al-Jabali

Facharzt für Neurochirurgie, Intensiymedizin Hausadresse:

Kurpark 56112 Lahnstein

Tel. 0.26.21-915-0 Postfachadresse: Postfach 21 94 56107 Lahnstein

Stationäre Aufnahme: 0 26 21-915-524 Tel. 0 26 21-915-141 Chefarztsekretariat:

0 26 21-915 568 Tel. 0 26 21-915-576 Fax

Ambulanz:

0 26 21-915-523 Tel. 0 26 21-915-576 info@lahnhoehe-orthonaedie.de www.lahnhoehe.de

## Selbstauskunftsbogen Geb.: Name: Vorname: Geschlecht: ☐ weiblich ☐ männlich ☐ divers Adresse: Telefonnummer: \_\_\_\_\_ Mobilnummer: Hatten Sie ärztliche Vorbehandlungen in den letzten 12 Monaten bei: ☐ Chirurg ☐ Hausarzt ☐ Orthopäde ☐ Phys.- und Reha.-Medizin ☐ Neurologe ☐ Schmerztherapeut☐ Internist ☐ Kardiologe ☐ Wirbelsäulenchir. ☐ Rheumatologe ☐ Psychiater/Psychologe ☐ Neurochirurg □ sonstige Fachrichtung, welche: \_\_\_\_\_ Bitte geben Sie hier entsprechende Arztadressen an: Wie schätzen Sie Ihre aktuelle Schmerzstärke ein auf der Schmerzskala von 0 (kein Schmerz) bis 10 (stärkster Schmerz)? ◎ 0 |-----| 10 🕸 Beschreiben Sie Ihre Beeinträchtigung durch den Schmerz und die Schmerzausbreitung. Wie schätzen Sie Ihre Schmerzstärke bei Belastung/Bewegung ein auf der Schmerzskala von 0 (kein Schmerz) bis 10 (stärkster Schmerz)? ◎ 0 |-----| 10 ⊗ Welche Vorbehandlungen wurden Ihnen über Rezepte verordnet in den letzten 3 Monaten? ☐ Krankengymnastik/Physiotherapie ☐ Manuelle Therapie ☐ Elektrotherapie ☐ Wärmeanwendungen ☐ Bewegungsbad ☐ Ergotherapie ☐ Reha-Sport ☐ IRENA / MERENA (Sollten Ihnen Nachweise der Verordnungen vorliegen, schicken Sie diese bitte in Kopie mit) Haben Sie Infusionen oder Spritzen zur Schmerzbehandlung erhalten in den letzten 3 Monaten? ☐ Nein ☐ Ja: ☐ Infusionen ☐ Gelenkspritzen ☐ Quaddeln ☐ Wirbelsäulenspritzen

	n den <mark>letzten 3 Mor</mark> Imschläge benutzt?		medikamente- einge	nommen und/oder Salben, Tink
☐ Nein				
□ Ja:	e Schmerzmedikam			
	Bitte senden Sie u	<mark>ns einen aktuell</mark>	<mark>en Medikamentenpla</mark>	an inkl. QR-Code zu!
Wurde bei Ih ☐ Nein	nen ein Medikame	ntenentzug vorç	genommen?	
☐ Ja, wann ı	und welches Medika	ment?		
Führten Sie	in Eigenleistung bz	:w. Eigenregie T	herapien durch in de	en <mark>letzten 3 Monaten</mark> ?
☐ Nein				
□ Ja:	•	ainingstherapie	ur	pen 🛘 Schröpfen
Haben oder bens?	hatten Sie psycho	logische oder <sub>l</sub>	osychotherapeutisch	ne Therapien im Laufe Ihres Le
☐ Nein	☐ Ja, aktu	elle Diagnose:		
	in welchem	Zeitraum:		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
<u>Aktue</u>	eller (zuletzt erhobe	ener Befund) Ps	ychologischer Befur	nd <u>unbedingt</u> mitsenden!
Haben Sie ei	nen Pflegegrad?			
☐ Nein				
☐ Ja:	☐ 1. ☐ 2  Bitte senden Sie		☐ 4. des <u>kompletten</u> Pfleg	□ 5. g <mark>egutachtens zu!</mark>
Haben Sie ei	nen Grad der Behi	nderung?		
☐ Nein				
☐ Ja, wievie	l:		Merkzeichen, welche	s?
Haben Sie ei	ne MdE (von der B	erufsgenossens	schaft)?	
☐ Nein				
☐ Ja, durch	welche Berufserkrar	nkung?		
Familienstar	nd:			
☐ verheirate	t 🔲 verwitwe	et/verwitwert	☐ allein lebend	☐ in Lebenspartnerschaft

Häusliche V Brauchen S halt)?	ersorgung: ie Hilfe bei Ihren alltäglichen Tätigkeiten und Verrichtungen (z. B. Einkaufen, Haus
☐ Nein	
☐ Ja, durch	wen: ☐ Hilfe durch Angehörige / Freunde ☐ Haushaltshilfe ☐ sonstige Hilfe
Wofü Benötigen S	r: Sie Hilfestellungen bei der Körper-/Behandlungspflege?
☐ Nein	
□ Ja:	□ An- und Ausziehen □ Duschen □ Toilettengang □ Transfer Bett - Stuhl □ Kompressionstrümpfe oder Kompressionsstrumpfhosen anziehen □ Essenszubereitung (mundgerechte Zubereitung z. B. Brot schmieren und kleinschneiden oder Fleisch kleinschneiden)
Leiden Sie a	n Harn- und oder Stuhlinkontinenz
☐ Nein	
□ Ja	☐ Harninkontinenz ☐ Stuhlinkontinenz
	☐ künstlicher Darmausgang, Versorgung mit:
Leiden Sie a	nn Auffälligkeiten beim Stuhlgang
☐ Nein	
□ Ja	Wenn ja, welche
	unter Dekubitus (Druckgeschwüren), Ulcus cruris (Geschwüren an den Unterscher esse oder offenen Hautstellen
☐ Nein	
□ Ja	Lokalisation und Größe
	Welches Verbandsmaterial nutzen Sie?
Benutzen Si	e Hilfsmittel?
☐ Nein	
☐ Ja:	☐ Stock ☐ Rollator ☐ Rollstuhl ☐ Schlafapnoegerät
Sind Sie sau Nein	erstoffpflichtig
□ ја:	☐ 24 Stunden ☐ stundenweise
	(bitte Lieferfirma und Adresse angeben)

Bitte trage	n Sie Ihre aktuellen	Werte ein:		
Körpergröße: Gewicht:				
In welchem Beruf sind Sie aktuell tätig?				
Grund der	Arbeitsunfähigkeit?			
Sind Sie a	rbeitslos/arbeitssuc	hend?		
☐ Nein				
☐ Ja, seit	wann:	<del></del>		
Wenn Sie l	berufstätig oder arb	eitslos/arbeitssuchend sind:		
Rentenvers	sicherungsnummer? _			
Rentenvers	sicherungsträger?			
Beziehen S	Sie eine Erwerbsmin	nderungsrente?		
☐ Nein				
☐ Ja, seit	wann:	<del> </del>		
Sind Sie de	eutschsprachig?			
□ Ja				
☐ Nein,	welche Mutterspra	ache sprechen Sie?		
gerischen A		Aufnahmetag einen Dolmetscher mit, der Sie bei der ärztlichen und pfle- und mit Ihnen die notwendigen Papiere ausfüllt. Der Dolmetscher sollte für Sie haben.		
	in den letzten 6 Moi ehungsweise AHB (	naten einen Antrag auf stationäre/ambulante Reha (auch geriatrische gestellt?		
☐ Nein				
□ Ja: □ abgeleh		Fachabteilung:		
	in den letzten 4 Ja veise AHB durchgefi	ahren eine stationäre oder ambulante Rehabilitationsmaßnahme be ührt?		
☐ Ja:	wann			
	aus welchem Gru	nd		
	in welcher Einrich	tung		
☐ Nein	☐ abgelehnt	nie beantragt, warum?		

Lagen Sie in	den letzten 2 Jahren la	änger als 2 Nächte in einem Kra	nkenhaus?
☐ Nein			
□ Ja:	wann		
	Name des Krankenhau	ises:	
	Grund des stationären	Aufenthaltes:	
Sind Sie in d	der Vergangenheit iema	als MRSA-positiv getestet worde	en? □ Nein □ Ja
		hre Blutverdünnung beeinflusse	
□ Nein			
П.la welch	۵٠		
Absetzen des (Bridging) m Bridging sollt Bitte setzen	s blutverdünnenden Med öglich ist, damit die N e 2-3 Tage vor dem Aufr Sie auf keinen Fall ein	dikamentes bzw. eine Umstellung Nöglichkeit tiefer schmerztherape nahmetermin in unser Krankenhau	er des stationären Aufenthaltes ein auf ein niedermolekulares Heparin eutischer Injektionen besteht. Ein is erfolgen. hne ärztliche Rücksprache selbst-
Rauchen Sie			
<b>Alkohol?</b> Wenn ja, wie	☐ Nein ☐ Viel und welcher Art:	Ja 	
	<del></del>	☐ Ja nz:	
Welche Grui	nderkrankungen sind b	ei Ihnen bekannt?	
Bluthochdruc	k	Ja □, letzte 24-Stunden-Blutdruck- messung wann?	Nein □
Diabetes mel	llitus	Ja 🗆	Nein □
	ung (zum Beispiel Herz- nsuffizienz, Herz- r)	Ja 🗆	Nein □
Nierenerkran	kung / Dialyse	Ja □	Nein □
Lungenerkrai che?	nkung, wenn ja wel-	Ja 🗆	Nein □
Krebsleiden		Ja □, welcher Art? Behandlung abgeschlossen? Ja □ Nein □	Nein □
Nervenerkrar pathie / unruh	nkung, z.B. Polyneuro- nige Beine	Ja 🗆	Nein □
Multiple Skle		Ja □	Nein □
M. Parkinson		Ja □	Nein □
Demenz / M.	Alzheimer	Ja 🏻	Nein □
Gehörlosigke	eit (angeboren)	Ja 🏻	Nein □
Blindheit		Ja 🏻	Nein $\square$

Epilepsie		Ja □, letzter Krampfanfall wann?	Nein □
Post-Covid-Syndrom		Ja 🗆	Nein □
Adipositas		Ja □ BMI?	Nein □
Darmerkrankung (z. B. Colitis)		Ja □ Welche?	Nein □
Hauterkrank oder Neuroc	ung (z. B. Psoriasis dermitis)	Ja □ Welche?	Nein □
Allergien / Unverträglichkeiten		Ja 🗆 Welche:	Nein 🗆
Rheumatologische Erkrankung		Ja 🗆 Welches Medikament?	Nein 🗆
Transplantation		Ja 🗆 Welches Organ:	Nein □
•	e mit und ohne Fraktur	Ja 🗆	Nein 🗖
Totalendoprothesen (Knie, Hüfte, etc.)		Ja 🛘	Nein □
Schilddrüsenerkrankung		Ja 🛘	Nein □
Haben Sie €	einen gesetzlichen Betr	euer?	
☐ Ja:			
	Adresse:		
Telefonnummer:		eine Kopie der Betreuungsurkur	2do 7ul
Waydan Cia			ide zu:
Werden Sie  ☐ Nein	von einem ambulanter	Pflegedienst versorgt?	
☐ Ja:	Name:		
_ va.	Adresse:		
	Telefonnummer:		
geplant?	chster Zeit bei Ihnen O	perationen, ärztliche Untersuchu	ungen, CT, MRT oder ähnliches
☐ Nein			
☐ Ja:	wann	was	<del></del>

## **Befragung zu COVID-19**

Sind Sie gegen COV	ID-19 geimpft?	
☐ Nein		
□ Ja:	1. Impfung am: 2. Impfung am: 3. Impfung am: 4. Impfung am: 5. Impfung am:	
Waren Sie an COVID	D-19 erkrankt und sir	d genesen?
☐ Nein		
☐ Ja:	wenn ja, wann	
Hatten Sie innerhalk	der letzten 14 Tage	Kontakt zu einem COVID-19-Patienten?
□ Nein □ Ja:		
Haben Sie Nahrungs ☐ Nein	smittelunverträglichl	keiten?
□ Ja	wenn ja, welche	
Datum und Unterschr Hilfestellung beim Au		Name und Beziehung zum Patienten
Sind Sie bereit, inne	erhalb von zwei Tag	en anzureisen? □ Ja □ Nein



# Erklärung über die Entbindung der ärztlichen Schweigepflicht

Einwilligung
Hiermit entbinde ich,
(Name, Geburtsdatum, Anschrift)
Meine behandelnden Ärzte/Therapeuten bzw. stationären Einrichtungen, in denen ich zuvor behandelt wurde, von der Schweigepflicht gegenüber dem ärztlicher Dienst des Krankenhauses Lahnhöhe /Fachabteilung Psychosomatik.
Ferner willige ich ein, dass die Klinik Lahnhöhe, die erforderlichen personenbezogenen Daten verarbeiten darf. Dazu gehört unter anderem die Weitergabe der erforderlichen personenbezogenen Gesundheitsdaten gemäß Art. 4 Nr. 15 DSGVO an meinen weiterbehandelnden Arzt, Rehabilitationseinrichtungen, Pflegedienste sowie Psychotherapeuten.
Mir ist bekannt, dass ich diese Erklärung nach <i>Art.7 DSGVO</i> "Bedingungen für die Einwilligung" erteile und mir das Recht vorbehalte die Einwilligung zu widerrufen
Datum, Unterschrift